

26. Sitzung des Ortsbeirates

NIEDERSCHRIFT

über die 26. Sitzung des Ortsbeirates Balhorn am 29.01.2015 im Dorfgemeinschafts-
haus Balhorn.

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 20:29 Uhr

An der Sitzung des Ortsbeirates Balhorn nahmen teil:

Ortsbeirat:

Dorer, Karl-Heinz

Mag. Theiss, Elisabeth

Dr. Kugler, Martin

Möller, Erwin

Degenhardt, Gerhard

Gemeindevorstand/Gemeindevertretung

Pfeiffer, Ralf

Wehnes, Wilfried

Löber, Manfred

TAGESORDNUNG :

1. Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung
sowie der Beschlussfähigkeit
2. Haushalt 2015
3. Bewegungsmelder DGH Zugangsbereich
4. Gehweg Isthäer Straße (ab Blitzer bis Bruchstraße)
5. Gehweg Königstraße, gegenüber Schlosserei Rohde
6. Rossen's Scheune
7. Geschwindigkeitskontrollen
8. Verschiedenes

TOP 1 Begrüßung und Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung sowie der Beschlussfähigkeit

Der Ortsvorsteher begrüßt die anwesenden Mitglieder des Ortsbeirates, den Vorsitzenden der Gemeindevertretung, Wilfried Wehnes, Bürgermeister Ralf Pfeiffer, das Gemeindevertretungsmitglied Manfred Löber und die anwesenden Bürger. Er stellt die Beschlussfähigkeit und die ordnungsgemäße Einladung (schriftliche Einladung vom 21.01.2015, Veröffentlichung/Emstaler Nachrichten – 28.01.2015 fest.

Es erhebt sich kein Widerspruch.

TOP 2 Haushalt 2015

Der Ortsvorsteher eröffnet die Diskussion über den vorgelegten Haushalt 2015 mit der Frage nach der Einstellung der Mittel für die Arbeit des Ortsbeirates. Er spricht das vorliegende Schreiben vom Gemeindevorstand an. Herr Ralf Pfeiffer erklärt, dass diese im Haushalt eingestellt sind. Verfügt werden kann darüber allerdings erst nach der Genehmigung des Haushaltes. Nach einer kurzen Diskussion nimmt der Ortsbeirat den Haushalt 2015 zur Kenntnis.

TOP 3 Bewegungsmelder DGH Zugangsbereich

Der Ortsvorsteher schildert die Situation im Eingangsbereich. Da eine Leuchte bereits vorhanden ist, könnte mit geringen Mitteln ein Bewegungsmelder eingebaut werden, um eine Ausleuchtung des Bereiches sicherzustellen. Herr Ralf Pfeiffer erklärt, dass dies möglich sei.

Der Ortsbeirat empfiehlt einstimmig den Einbau eines Bewegungsmelders im Zugangsbereich des DGH Balhorn.

TOP 4 Gehweg Isthäer Straße (ab Blitzer bis Bruchstraße)

TOP 5 Gehweg Königstraße, gegenüber Schlosserei Rohde

Der Ortsvorsteher erläutert den Sachverhalt. Der angesprochene Gehweg ist schadhaft, die Pflasterung abgesunken, dadurch ist der Weg zum Teil nicht wirklich begehbar.

Da sich im Bereich Gehweg Königstraße ein ähnliches Bild zeigt, beschließt der Ortsbeirat, die Punkte gemeinsam zu behandeln. Im Bereich Königstraße sind die Schäden vermutlich im Zuge der Kanalbaumaßnahmen entstanden. Der Darstellung schließt sich eine kurze Diskussion an. Danach erfolgt die Beschlussfassung.

Der Ortsbeirat empfiehlt einstimmig eine Sanierung der Gehwege in den Bereichen Isthauer Straße und Königstraße durch Aufnahme des Pflasters, die Auffüllung und einer Neupflasterung.

-3-

TOP 6 Rossens Scheune

Der Ortsvorsteher spricht die Situation an, die sich durch die zunehmende Baufälligkeit des gemeindeeigenen Gebäudes ergeben hat. Dachziegel sowie Teile aus den Gefachen sind auf das Dach des angrenzenden Gebäudes gefallen. Eine Besichtigung der Scheune hat ergeben, dass jederzeit wieder Gebäudeteile herabfallen können. Laut Aussage des gemeindlichen Bauamtes besteht eine Akutgefährdung. Dementsprechend wurde ein Angebot zur Absicherung des Daches eingeholt. Der Situationsdarstellung schließt sich eine Diskussion an, im Rahmen derer auf die bereits bestehenden Beschlüsse des Arbeitskreises Dorferneuerung (Abriss der Scheune) hingewiesen wird. Die Aussprache wird mit folgendem Ergebnis abgeschlossen:

Der Ortsbeirat empfiehlt einstimmig das Abtragen der Scheune, wobei gut erhaltene Eichenbalken für das Backhaus auf dem Dorfplatz gesichert und eingelagert werden sollen.

TOP 7 Geschwindigkeitskontrollen

Der Ortsvorsteher schildert die Verkehrssituation in der Bruchstraße im Bereich des Kindergartens, in der Naumburger Straße Richtung Altenstadt, in der Lindenstraße, Im Tor (vom Campingplatz und zum Campingplatz) und im Stegweg aus Richtung Fritzlar. In diesen Bereichen kommt es immer wieder zu gefährlichen Situationen durch die Nichteinhaltung der bestehenden Geschwindigkeitsbegrenzungen. Herr Ralf Pfeiffer regt an, dass der Ortsvorsteher eine Liste erstellen und an die Verwaltung weitergeben soll. Die Verwaltung wird diese dann an das Ordnungsamt weiterleiten.

Herr Ralf Pfeiffer informiert des Weiteren, dass er dem Ordnungsbehördenbezirk vorgeschlagen hat, dass im Ortsbereich Balhorn – mit Ausnahme der Bundesstraße - rechts vor links gelten soll. Die Verantwortlichen dort würden einer solchen Lösung positiv gegenüberstehen.

Der Ortsbeirat nimmt dies zur Kenntnis.

TOP 8 Verschiedenes

Parkverbotszone - Eckhard Bröske weist darauf hin, dass es durch parkende Autos im Bereich Fritzlarer Straße zu Problemen kommt. Um diesen zu begegnen, wird der Vorschlag eingebracht, eine Parkverbotszone einzurichten. In der anschließenden Aussprache darüber schlägt das Ortsbeiratsmitglied Dr. Martin Kugler vor, dass die Verwaltung prüft, ob die Nutzungsänderung des ASB-Gebäudes einen rechtlichen

-4-

Ansatz für eine Auflage zur Schaffung von zusätzlichen Parkplätzen bietet. Nach Beendigung der Diskussion erfolgt die Beschlussfassung:

Der Ortsbeirat empfiehlt einstimmig die Einrichtung einer absoluten, beidseitigen Parkverbotszone im Bereich „Im Tor von Querstraße bis Fritzlarer Straße“ sowie in der Fritzlarer Straße von „Im Tor bis zur Königstraße“, von Montag bis Freitag in der Zeit von 7-13 Uhr.

Erweiterung des Vitos Gebäudes – Nach der Erweiterung der Einrichtung kommt es immer wieder zu der Situation, dass die angrenzende Wiese als Parkfläche missbraucht wird. Des Weiteren wird die Burgstraße durch LKWs blockiert, die anliefern. Im Rahmen der Diskussion wird die Frage aufgeworfen, ob sich bezüglich der Parkflächen ergänzende Auflagen in der Baugenehmigung finden.

Das Ortsbeiratsmitglied Dr. Martin Kugler schlägt vor, dass Herr Pfeiffer in der nächsten Sitzung berichten soll, ob sich ein Ansatz zur Schaffung von zusätzlichen Parkplätzen aus der Baugenehmigung ergibt. Der Ortsbeirat schließt sich dem Vorschlag an.

Spielplatz Leineweberstraße – Das Ortsbeiratsmitglied Mag. Elisabeth Theiss berichtet aus der Sitzung des Ausschusses Jugend, Sport und Soziales. Der Ausschuss hatte im Rahmen des gemeindlichen Spielplatz-Konzeptes zur Diskussion gestellt, dass der Spielplatz in der Leineweberstraße geschlossen werden sollte. Dem Bericht schließt sich eine kurze Diskussion an. Danach spricht sich der Ortsbeirat einstimmig für den Erhalt des Spielplatzes Leineweberstraße aus.

Alter Friedhof – Das Ortsbeiratsmitglied Erwin Möller berichtet, dass im Bereich „Alter Friedhof“ Schäden an der Sandsteinmauer entstanden sind. Diese wurden vermutlich durch einen Landwirt verursacht. Erwin Möller hat Kontakt mit selbigen gesucht. Der Landwirt hat sich den Schäden angesehen. Er wird den Schaden beheben und für den Fall, dass dies nicht möglich ist, selbige seiner Versicherung melden.

Baustelle Dorfplatz - Das Ortsbeiratsmitglied Erwin Möller berichtet, dass auf der Baustelle Kinder gespielt haben. Er schlägt vor, dass ein Schild „Betreten verboten. Eltern haften für ihre Kinder“ aufgestellt wird, damit es zu keinen Haftungsproblemen für den Fall, dass etwas passiert, kommt.

Zweckentfremdung öffentlicher Flächen – Das Gemeindevertretungsmitglied Manfred Löber berichtet über die Einschränkungen der Verkehrsfläche im Bereich Bruchstraße. Der dortige Anwohner hat sein Gewerbe auf die öffentliche Fläche ausgeweitet. Ein abgestelltes Fahrzeug dient überwiegend als Lagerfläche. Dadurch kommt es zu Einschränkungen für die vorbeifahrenden Verkehrsteilnehmer. Nach kurzer Diskussion wird der Verwaltung empfohlen, zu prüfen, ob dies eine genehmigungspflichtige Sondernutzung des Straßenraumes darstellt.

-5-

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen zum Tagesordnungspunkt Verschiedenes.

Der Vorsitzende schließt die Sitzung um 20:29 Uhr.



K.-H. Dorer
Ortsvorsteher

gez. Elisabeth Theiss
Schriftführerin